Ausbildung zur Logopädin und zum Logopäden an der GIS-Medizinische Akademie, Schule für Logopädie Tübingen

Seit über 15 Jahren bietet die staatlich anerkannte Schule für Ergotherapie in Tübingen die Ausbildung zum Ergotherapeuten an. Im Oktober diesen Jahres wird erstmalig der Lehrgang zum/-r Logopäden/-in angeboten.
Dieser Beruf bietet beste Zukunftsaussichten und gehört zu den innovativsten Berufen, da besonders im Bereich der Sprachforschung die Entwicklungen und Erkenntnisse sehr rasch fortschreiten. Logopädinnen und Logopäden sind sehr gefragt, sodass nach Abschluss der Ausbildung der Einstieg ins Berufsleben leicht fällt. Der Bedarf an Logopäden wird auch weiter steigen, da ein Therapiebedarf für Erwachsene zum Beispiel nach Schlaganfall und für Kinder mit Sprach- und Sprechstörungen zunehmend besteht. Auch bei bilingual aufwachsenden Kindern und den damit verbundenen zusätzlichen Belastungen können Logopäden Unterstützung bieten.

Spielend Sprechen lernen

Großes Aufgabengebiet:
Das therapeutische Aufgabengebiet für ein/-e Logopäde/-in umfasst Redeflussstörungen wie Stottern, Stimmstörungen und Schluckstörungen sowie Sprach- und Sprechstörungen bei Kindern und Erwachsenen. Logopäden behandeln auf der Grundlage einer ärztlichen Verordnung. Sie führen die Diagnostik aller Störungsbilder eigenverantwortlich durch und erstellen einen individuellen Therapieplan. Ziel ist es, die Kommunikationsfähigkeit der Patienten zu erhalten und zu verbessern. Dabei arbeiten sie mit Menschen aller Altersgruppen vom Kleinkind bis zum alten Menschen, was den logopädischen Berufsalltag sehr abwechslungsreich macht.

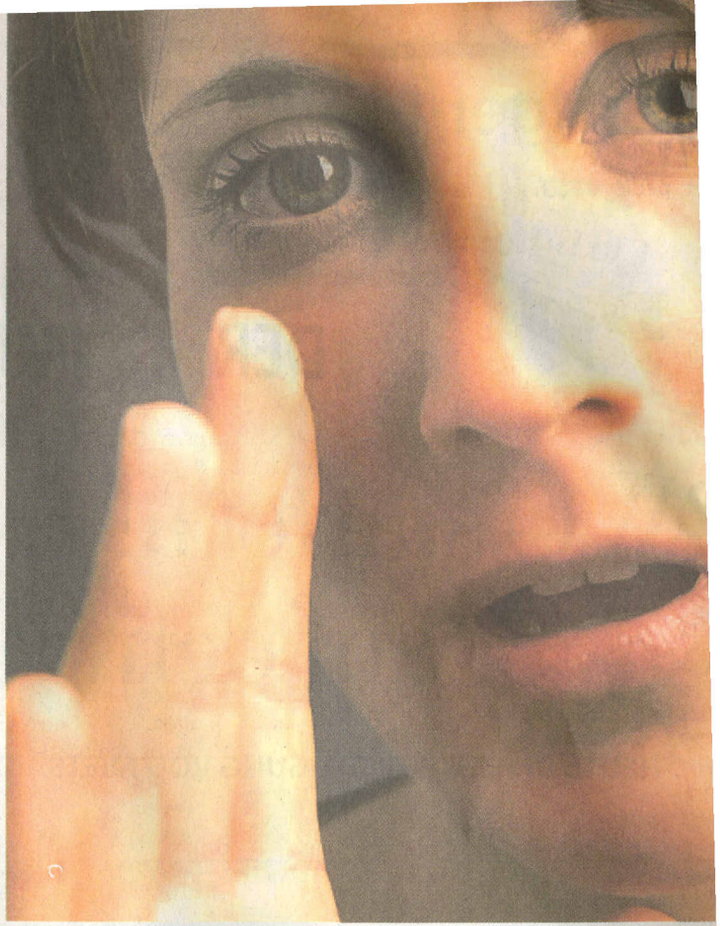
Berufliche Perspektiven:
Nach Abschluss der Ausbildung besteht die Möglichkeit in logopädischen Praxen, Kliniken und Rehazentren zu arbeiten bzw. sich mit einer eigenen Praxis selbstständig zu machen. Ebenso kann man eine Lehrtätigkeit aufnehmen und zunehmend bei entsprechender Qualifikation auch in die Forschung gehen.

Ausbildungsvoraussetzungen:
Zum Ausbildungsbeginn muss man seit einem Jahr nicht mehr das 18. Lebensjahr vollendet haben. Abitur, mittlere Reife oder Hauptschulabschluss mit abgeschlossener zweijähriger Berufsausbildung sind die Zugangsvoraussetzungen. Die zukünftigen Logopäden/-innen sollten über eine gesunde, belastbare Stimme, gutes Hörvermögen, gute schriftliche und mündliche Ausdrucksfähigkeit, soziale Kompetenz und musikalisches Empfinden verfügen.

Praxisnahe Ausbildung:
Nach dem bestandenen Eignungsverfahren erwartet die angehenden Logopäden/-innen eine überaus interessante und sehr praxisnahe Ausbildung. Die praktische Ausbildung, die Arbeit am Patienten wird unter fachkundiger Betreuung innerhalb der Schulräume und mit Kooperationsstellen realisiert.

Ausbildungs- und berufsbegleitende Bachelor- und Masterstudiengänge:
Eine Besonderheit unserer Schule ist die Möglichkeit der Höherqualifizierung über die IB-Hochschule Stuttgart. Während oder nach der Ausbildung kann man in 6 Semestern den Bachelor- und in 4 weiteren Semestern den Mastergrad erwerben. Die Weichen für eine akademische Laufbahn sind somit gestellt.

Es stehen zurzeit noch Ausbildungsplätze für Oktober 2009 zur Verfügung.



Logopädie Was ist das?

Erstmalig wird das Gesamtgebiet der Logopädie aus therapeutischer Sicht zusammenfassend und einführend dargestellt. Die Autoren verbinden damit die Hoffnung, vielen Personen die Logopädie bekannt zu machen. Aufmerksam zu machen, dass es sich bei Logopädie nicht „nur" um Sprachtherapie handelt, sondern auch um Themen, wie Stimme, Sprechen und Schlucken.
Das Buch soll Eltern, Großeltern, Interessierten und auch Fachläuten einen kleinen Überblick über das Gesamtgebiet „Logopädie" liefern. Typische Stimm-, Sprech und Sprachstörungen sind durch zwei beiliegende CDS mit Tonbeispielen illustriert.

19,95 €



ERHÄLTLICH IN UNSEREM
LESERSHOP

KREISZEI
Böblinger Bote
Amtsblatt für den Kreis Böblingen
Heimatzeitung für Sindelfingen, Herrenberg, Schönbuch und Gäu

Bahnhofstr. 27 • 7103